



live to love

Live To Love Germany Stiftung
Präsidentin Gianna Wabner
Eppendorfer Weg 93 A
20259 Hamburg
Tel.: +49 (0)40 555 770 59
Fax.: +49 (0)40 254 957 53

Info@live-to-love-germany.org
www.live-to-love-germany.org

Hoher Staatsbesuch in der Hansestadt - Der Gyalwang Drukpa in Hamburg

Auf Einladung der ZEIT-Stiftung nimmt er am 18. August 2016 an einem internationalen Austausch in der Brucerius Summer School, zum Thema Extremismus teil. Im Anschluss daran wird der Gyalwang Drukpa in einer Gesprächsrunde aktuelle globale Geschehen weiter vertiefen.

Der Gyalwang Drukpa hat 2007 die säkulare, humanitäre Organisation Live To Love ins Leben gerufen. Im Jahr 2014 wurde unter seiner Schirmherrschaft von Gianna Wabner in ihrer Funktion als Präsidentin die deutsche Live To Love Stiftung in Hamburg gegründet. Durch die verschiedenen Stiftungsziele, z.B. Bildung, Umwelt- und Tierschutz, sowie die weltweite Gleichstellung von Frauen, bietet Live To Love eine Vielzahl an Projekten unter dem Motto „Leben um zu Lieben“ an.

Dazu zählt auch die spirituelle Perspektive, die nicht nur im Alltag, sondern auch für politische Entscheidungen und Ereignisse eine wichtige Rolle spielt.

Er ist das Oberhaupt der Drukpa-Tradition, einer der einflussreichsten Schulen des tibetischen Buddhismus und in Bhutan als Staatsreligion fest verankert. Der Gyalwang Drukpa ist Träger vielfältiger internationaler Auszeichnungen, unter anderem: Millennium Development Goals Award der UN, Indischer Green Hero Award, Auszeichnung der US amerikanischen Waterkeeper Alliance „Keeper of the Himalaya“.

2015 hielt der Gyalwang Drukpa im traditionsreichen Hamburger Übersee-Club einen Vortrag anlässlich der aktuellen Flüchtlingssituation. Anfang des Jahres nahm er an der Münchner Sicherheitskonferenz teil. Aktuell unterbricht der Gyalwang Drukpa das 4. Drukpa Eco Cycle Yatra von Nepal nach Ladakh, und reist extra für diesen wichtigen Anlass nach Hamburg.

Mögliche Themen, der auf die Brucerius Summer School folgenden Interviews können der Umgang mit Extremisten, der Erhalt von einzelnen Kulturen in einer stärker zusammenwachsenden Welt, sowie der Schutz der Gesellschaft sein.

Für Vertreter der Presse wird es zwischen 15:00h und 17:30h die Möglichkeit für Einzelinterviews geben.